

vcp . Wichernweg 3 . 34121 Kassel

21. Juli 2023

Verbändeübergreifende „Lobbyarbeit“ angesichts der geplanten Kürzungen im Haushalt der Bundesregierung

Liebe Stammesleitungen, liebe Landesleitungen, Landesbüros und liebe Kolleg*innen,

Wir brauchen eure Unterstützung bei einer Kampagne des DBJR und hoffen zusätzlich, euch etwas an die Hand geben zu können, was euch dabei nutzt, eure eigene Arbeit über eure Gemeinden hinausgehend bekannter zu machen! Deshalb leitet diese Mail bitte an alle Stammesleitungen weiter, da wir auf eine möglichst breite Beteiligung angewiesen sind und glauben, dass die Inhalte, die wir euch hier zur Verfügung stellen, für alle hilfreich sein können.

Ihr bekommt heute gesammelte Tipps des Deutschen Bundesjugendrings für die kampagnenbezogene Kommunikation mit Presse vor Ort, eine Vorlage für das Anschreiben an Bundestagsabgeordnete (kann gerne noch an euren Stammesbriefkopf angepasst werden), vorbereitete Presseanschreiben und Vorlagen für Sharepics und die Social-Media-Arbeit.

Was ist der Hintergrund?

Wie ihr alle möglicherweise bereits in den letzten Wochen aus der öffentlichen Berichtserstattung, oder sogar in Diskussionen in den Ländern und Kommunen mitbekommen habt, sieht der aktuelle Haushaltsplan der Bundesregierung vor, den Bereich der Kinder- und Jugendförderung (konkret den Kinder- und Jugendplan, kurz: KJP) um 19% im Vergleich zum Vorjahr zu kürzen. Dahinter steht ein Grundsatzproblem: Freie Träger der kommunalen Kinder- und Jugendhilfe werden um ihren Fortbestand bangen müssen und aus unserer Sicht kann es nicht sein, dass Politik bei den Strukturen und Menschen den Rotstift ansetzt, die bereits in der Corona-Pandemie die nicht zu genüge Beachteten waren. Das politische Berlin muss sich darüber im Klaren sein, dass, wenn die Haushaltsplanungen in bestehender Form verabschiedet werden, das bedeutet, dass

- an der Zukunft der Gesellschaft gespart wird,

vcp e.V.
Bundeszentrale

Johannes Bleck
Generalsekretär

Wichernweg 3
34121 Kassel

T. 0561 78437-11
F. 0561 78437-40

Johannes.Bleck@vcp.de
www.vcp.de

Seite 2/4

- non-formelle Bildungsarbeit reduziert werden wird,
- Engagement schwächer wird, welches sich aktiv dem zunehmenden Extremismus entgegenstellt,
- diejenigen weiter geschwächt werden, die eigentlich die Schützenswerten in unserer Gesellschaft sind,
- die zentralen zivilgesellschaftlichen Ansprechpartner*innen verloren gehen.

Um dem entgegenzuwirken, hat sich der DBJR dazu entschlossen nun die Mitgliedsverbände aufzurufen, sich über die Sommermonate aktiv dafür einzusetzen, die eigene Arbeit für Politiker*innen sicht- und erlebbar zu machen. Und wir möchten euch bitten daran mitzuwirken!

Was habt ihr davon?

- Ihr habt die Gelegenheit auf Grundlage vorbereiteter Anschreiben, Pressemitteilungen, Social-Media-Posts Politiker*innen aus euren Regionen auf euch aufmerksam zu machen.
- Diese Aufmerksamkeit ist wichtig, nicht nur mit Blick auf die geplanten Mittelkürzungen, sondern ihr tragt dazu bei, dass eure konkrete Arbeit vor Ort anders erlebbar wird.
- Ihr habt auch in Zukunft ein anderes Standing in Gemeinde, Stadt und Kommune, wenn Politiker*innen den Stamm X in Y auf „dem Schirm“ haben und idealerweise sogar mitbekommen konnten, welche tolle Arbeit ihr leistet!

Was könnt ihr tun?

- Ihr könnt die von uns fertig vorbereiteten Inhalte nutzen, um auf Grundlage der Excel-Liste gezielt MdBs (Bundestagsabgeordnete) aus „euren“ Wahlkreisen anzuschreiben und auf eure Lager, Fahrten, Sommeraktionen aufmerksam zu machen, sie einzuladen und dann mit den fertig gestalteten Vorlagen über Social-Media oder Pressemitteilungen öffentlich zu machen.
- Investiert die Zeit, die es braucht, um die sowieso stattfindenden Ereignisse publik zu machen.

Seite 3/4

- Schickt dem VCP-Bund (redaktion@vcp.de) oder mir (johannes.bleck@vcp.de) gerne Bilder, kurze Zusammenfassungen oder Erfahrungsberichte und lasst uns eure Erlebnisse weiter teilen!

Welche Dateien wir euch an die Hand geben möchten

1. Den Leitfaden zur Pressearbeit des DBJR
2. Ein angepasstes Anschreiben an Bundestagsabgeordnete in eurem Wahlkreis
3. Einen Verteiler mit Adressen, in welchem ihr nach PLZ sortiert herausfinden könnt, wer denn in Frage kommt
4. Eine Vorlage zur Vorabinformation von Pressevertreter*innen (Lokalmedien)
5. Eine Vorlage für eine mögliche Pressemitteilung NACH eurer Sommeraktion
6. Einen Zitat-Vorschlag für Presse & Social-Media, sowie vorgefertigte Sharepics, die ihr noch bearbeiten könnt

Wen könnt ihr bei Fragen kontaktieren?

- Jederzeit die Kolleg*innen der Bundeszentrale
- Am einfachsten ist es, ihr schreibt eine kurze Mail an mich (johannes.bleck@vcp.de), die Kollegin Louisa Kreuzheck (louisa.kreuzheck@vcp.de) oder die Referentinnen der Bundesleitung Ilka Essig und Lena Radmer (jugendpolitik@vcp.de).
- Bei Rückfragen zu Social-Media oder Pressearbeit könnt ihr auch Franziska Lauer oder unserer Öffentlichkeitsreferentin Lena Dohmann kontaktieren. Ihr erreicht die beiden am besten unter redaktion@vcp.de.

In der Breite und dem flächendeckenden Angebot in der ganzen Bundesrepublik liegt die politische Stärke der Werke und Verbände in Deutschland. Wir hoffen, dass die beigefügten Materialien es euch leicht machen, euch zu beteiligen auf die tolle und wichtige Arbeit aufmerksam zu machen, die ihr leistet!

Uns ist bewusst, dass die Bitte nun sehr kurzfristig ist, und bitten das zu entschuldigen. Da der offizielle Stand im Haushalt erst seit letzter Woche vorliegt und die Vorbereitung einer solchen Kampagne Zeit kostet, können wir euch erst jetzt die entsprechenden Unterlagen zukommen lassen.

Seite 4/4

Liebe Grüße und Gut Pfad!


Johannes